

Inhaltsverzeichnis

Vorworte.....	9
I Einführung	13
1 Problemstellung	13
1.1 Zur Relevanz der Studie	15
1.2 Zum Aufbau des Buches	17
2 Forschungsstand	18
2.1 Studien zu Berufsfeldern im Sport	19
2.2 Amtliche Statistiken und Absolventenstudien	20
2.3 Befunde zu den Bedingungen des Berufseintritts in den Arbeitsmarkt....	21
2.4 Studien zu Karriereverläufen von Sportwissenschaftlern.....	24
2.5 Reflexion des Forschungsstands	26
II Theoretischer Bezugsrahmen	29
3 Berufskarrieren im Kontext von Lebensverläufen.....	29
3.1 Berufskarrieren aus der Perspektive der Lebensverlaufsforschung.....	31
3.2 Zur rekursiven Verknüpfung struktureller Bedingungen und beruflicher Karriereverläufe.....	34
3.2.1 Situation und Entwicklungen im Arbeitsmarkt Sport	35
3.2.2 Zur Entwicklung universitärer Ausbildungsangebote und Sportberufe	42
3.2.3 Zur Bedeutung beruflicher Karriereverläufe für die Strukturbedingungen im Arbeitsmarkt Sport.....	45
3.3 Destandardisierung beruflicher Karriereverläufe von Sportwissenschaftlern	46
4 Zum Übergang vom Sportstudium zum Beruf	50
5 Leitfragen der empirischen Untersuchung	55
III Konzeption und Durchführung der Studie	59
6 Anlage der Untersuchung	59
6.1 Methodische Vorüberlegungen zum Untersuchungsdesign	59
6.2 Population und Stichprobe.....	61
6.3 Datenerhebung	62
6.3.1 Erhebungsinstrument	62
6.3.2 Fragebogendesign.....	64

6.4	Datenanalyse.....	67
6.4.1	Datenaufbereitung und Datenedition.....	67
6.4.2	Vorgehensweise bei der Datenedition.....	70
6.4.3	Korrekturregeln bei fehlerhaften Datensätzen.....	71
6.4.4	Kategorisierung von Untersuchungsvariablen.....	73
6.4.5	Datenauswertung	74
6.5	Qualität der Stichprobe	75
IV	Ergebnisse.....	79
7	Zur aktuellen beruflichen Situation	79
7.1	Berufsfelder der aktuellen Tätigkeit im Überblick.....	79
7.1.1	Berufsfeld Sport an Schulen.....	81
7.1.2	Die Berufsfelder im außerschulischen Sport.....	82
7.1.3	Berufsfelder außerhalb des Sports.....	83
7.2	Funktionsbereiche und Aufgabenfelder	84
7.3	Qualifikationsangemessenheit der Beschäftigung	86
7.4	Anstellungsbedingungen.....	90
7.4.1	Stabilität der Anstellung (Befristung).....	90
7.4.2	Beschäftigungsgrad (Anstellungsumfang)	92
7.4.3	Einkommenssituation	94
7.5	Bewertung der Arbeitszufriedenheit bezüglich der aktuellen Tätigkeit ...	98
7.6	Fazit	101
8	Verlauf von Ausbildungs- und Berufskarrieren	102
8.1	Verlauf des sportwissenschaftlichen Studiums.....	102
8.1.1	Studienabschluss und Gesamtnote.....	102
8.1.2	Übergang vom Bachelor- zum Masterstudium.....	104
8.1.3	Studiendauer und Unterbrechungen	106
8.1.4	Zusatzqualifikationen und Praktika	107
8.2	Bewertung der Ausbildungskarriere	110
8.3	Beruflicher Werdegang	113
8.3.1	Stellenwechsel und Unterbrechungen	113
8.3.2	Berufsverlauf: Erwerbssituation ein Jahr und fünf Jahre nach Hochschulabschluss	115
8.4	Bewertung des beruflichen Werdegangs.....	122
8.5	Fazit	123
9	Destandardisierung der Berufseintrittsphase bei Absolventen sportwissenschaftlicher Studiengänge	125
9.1	Konzeptionelle Vorüberlegungen zur Analyse von Sequenzdaten	126
9.2	Klassifizierung von Berufseintrittsmustern	131
9.3	Kohortenvergleiche.....	136

9.4	Fazit	140
10	Zur Entwicklung des Berufsfelds Sport in der Schweiz	141
10.1	Berufsfelder	142
10.2	Qualifikationsangemessenheit der Anstellungsverhältnisse	145
10.3	Stabilität und Umfang der Anstellungsverhältnisse.....	149
10.4	Fazit	152
11	Bedingungen und Faktoren des Berufseintritts.....	153
11.1	Stellensuche	154
11.2	Berufseinstieg	160
11.3	Faktoren des Berufseintrittserfolgs.....	166
11.4	Fazit	176
12	Sportwissenschaftliche Ausbildung und berufliche Anforderungen im Arbeitsmarkt	179
12.1	Konzeptionelle Vorüberlegungen.....	180
12.1.1	Zum Kompetenzkonzept.....	181
12.1.2	Berufliche Anforderungen und Kompetenzen im Rahmen der sportwissenschaftlichen Ausbildung	182
12.1.3	Methodisches Vorgehen.....	184
12.2	Relevanz bestimmter Kompetenzen im Rahmen beruflicher Tätigkeiten.....	185
12.3	Kompetenzerwerb im Rahmen der sportwissenschaftlichen Ausbildung.....	189
12.4	Zur Passung der im Studium erworbenen Kompetenzen und den aktuellen Arbeitsanforderungen	191
12.5	Fazit	198
V	Schlussbetrachtung.....	203
13	Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse	203
14	Implikationen für sportwissenschaftliche Institute.....	208
15	Forschungsausblick.....	216
VI	Literaturverzeichnis	219
Anhang 1:	Steckbriefe aller Schweizer sportwissenschaftlichen Institute (Stand: 01.01.2014).....	239
Anhang 2:	Fragebogen BASIS Future	247

Vorwort

Tragen Hochschulen auch Mitverantwortung für ihre Studierenden, dass sie nach dem Studium adäquate Berufsfelder und Tätigkeiten finden und entsprechend ausgebildet sind? Diese Frage wird je nach Wissenschaftsrichtung und Tradition sehr unterschiedlich beantwortet. Damit man aber überhaupt den Zusammenhang zwischen Studium und Berufstätigkeit erkennen kann, sind entsprechende Untersuchungen nötig, die sich über genügend lange Zeiträume erstrecken müssen. Die vorliegende Publikation über Berufskarrieren von Absolventinnen und Absolventen sportwissenschaftlicher Studiengänge in der Schweiz füllt hier eine Forschungslücke, die letztlich auch von hochschulpolitischer Bedeutung ist. Interessant ist vor allem auch die Darstellung des Übergangs des Sportstudiums ausgerichtet auf den Sportlehrerberuf hin zum sportwissenschaftlichen Studium mit verschiedensten beruflichen Optionen. Die Datenlage war dank der Zusammenarbeit aller betroffenen Institutionen und Personen sehr gut und lässt gesamtschweizerische Rückschlüsse zu. Die entwickelten Instrumente und Methoden können als Grundlage für weitere Untersuchungen dienen. Es wäre wünschenswert, dass sich aus diesem Projekt ein standardisiertes Observatorium für die Beschäftigungslage von Absolvierenden sportwissenschaftlicher Studien etabliert. Es gebührt dem Team um Prof. Dr. Siegfried Nagel ein großes Lob, sich der Frage angenommen zu haben, was die Studierenden nach dem Studium für Berufsmöglichkeiten und Beschäftigungschancen haben. Es ist nicht nur eine Frage der Verantwortung gegenüber jungen Menschen, sondern auch von hochschulpolitischer Bedeutung und wichtig für die Zukunft der Sportwissenschaft in der Schweiz.

Walter Mengisen

(Rektor Eidg. Hochschule für Sport Magglingen/Stv. Dir. BASPO)

Vorwort der Projektleitung

Das vorliegende Buch ist eng verknüpft mit den beiden Forschungsprojekten BASIS und BASIS Future zu Berufskarrieren von Absolventinnen und Absolventen sportwissenschaftlicher Studiengänge in der Schweiz. Vor dem Hintergrund der Ausdifferenzierung außerschulischer Berufsfelder im Sport und der Weiterentwicklung sportwissenschaftlicher Studiengänge interessierten dabei vor allem folgende Fragen: In welchen Bereichen und zu welchen Bedingungen sind Absolventinnen und Absolventen der Sportwissenschaft berufstätig? Wie verläuft der Übergang vom sportwissenschaftlichen Studium ins Erwerbsleben? Welche Faktoren sind für den beruflichen Werdegang von Bedeutung?

Vom Projektstart im Jahr 2010 bis zur Fertigstellung dieses Buches waren viele Personen und Institutionen an den beiden Studien beteiligt. Ich möchte als verantwortlicher Projektleiter – auch im Namen der beiden Mit-Autoren – allen Dank aussprechen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Danken möchte ich zunächst meinem Kollegen Achim Conzelmann, der die Idee für das erste Teilprojekt und die konzeptionellen Grundlagen des retrospektiven Längsschnittdesigns mitentwickelte. Gemeinsam mit allen Instituten der Netzwerkkonferenz Sportstudien Schweiz ist es gelungen, eine national angelegte Absolventenstudie im Feld der Sportwissenschaft durchzuführen. Eine solch breite, europaweit einmalige Erhebung verschiedener Absolventenkohorten war nur möglich dank der Unterstützung aller sportwissenschaftlichen Institute und den verantwortlichen Personen, insbesondere bei der Adressgewinnung und Kontaktaufnahme für die Befragung. In diesem Zusammenhang seien stellvertretend Kurt Murer, damaliger Präsident der Netzwerkkonferenz, und Walter Mengisen, Rektor der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen (EHSM), genannt. Der Dank gilt weiterhin dem Bundesamt für Sport Magglingen (BASPO), das die finanziellen Mittel für die Durchführung der beiden Teilstudien bereitgestellt und damit ermöglicht hat, dass für die Schweiz aussagekräftige Informationen zum Berufseinstieg und zu Beschäftigungsmöglichkeiten nach einem sportwissenschaftlichen Studium vorliegen.

Großer Dank gilt den insgesamt 1'703 Befragten der beiden Studien, die den umfassenden Online-Fragebogen beantwortet haben und zum Teil zu telefonischen Nachfragen bereit waren. An der detaillierten Erfassung der Berufsverläufe waren auch folgende Hilfsassistierende maßgeblich beteiligt, die u.a. Adressen recherchiert, Daten editiert sowie diese ausgewertet haben: Gilles Chatelain, Benjamin Egli, Christelle Hayoz, Lukas Riedener, Andrea Streiff, Simeon Winkler. Bei ihnen allen sowie bei Rahel Spring, die in bewährter Weise die redaktionelle Bearbeitung des Buchmanuskripts übernommen hat, möchte ich mich herzlich bedanken.

Schließlich ein herzliches Merci an die beiden Mit-Autoren: Fabian Studer, der die Hauptarbeit bei der Konzeption, Durchführung und Auswertung der Studien geleistet hat, und Torsten Schlesinger, der wichtige konzeptionelle Impulse geliefert und wesentlich zur Publikation der Befunde, insbesondere zu diesem Buch, beigetragen hat.

Wir hoffen mit dem vorliegenden Band eine Wissensgrundlage zur Verfügung zu stellen, die insbesondere die Information und Beratung von (zukünftigen) Studierenden der Sportwissenschaft und die Weiterentwicklung sportwissenschaftlicher Studienprogramme unterstützen kann.

Siegfried Nagel
(Verantwortlicher Projektleiter)

Bern, im März 2015